



Fressnapf-Gruppe mit Rekord-Halbjahr: Unternehmensinhaber Torsten Toeller (Mitte) und seine Geschäftsführer Dr. Hans-Jörg Gidlewitz (links) und Dr. Johannes Steegmann freuen sich. Foto: Fressnapf/Yvonne Ploenes

05.08.2021 17:30 CEST

Trading Statement: Fressnapf-Gruppe mit Rekord-Halbjahr: Mehr als 20% Umsatzwachstum und Drei-Milliarden-Euro-Umsatzmarke im Visier

Krefeld, 05.08.2021 - Mit einem Gesamt-Bruttoumsatz von knapp 1,5 Milliarden Euro hat die Fressnapf-Gruppe das erfolgreichste erste Halbjahr der Unternehmensgeschichte verzeichnet. Bis Ende Juni dieses Jahres ist der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 273 Millionen Euro bzw. 21,2 Prozent gewachsen. „Wir werden im Gesamtjahr voraussichtlich über 500 Mio. Euro beim Umsatz zulegen – das ist mehr als jemals zuvor. Zugleich werden wir

damit wohl erstmals die Marke von drei Milliarden Euro beim Gesamtumsatz überspringen“, prognostiziert Fressnapf-Gründer und -Inhaber Torsten Toeller.

Bis Ende Juni dieses Jahres wurden konkret 1,48 Mrd. Euro Brutto-Umsatz erzielt – davon 857 Mio. Euro in Deutschland, weitere 624 Mio. Euro in den weiteren zehn internationalen Ländern der Unternehmensgruppe.

Herausragend dabei sind die Online-Umsätze: Diese haben um knapp 64 Prozent zum Vorjahr zugelegt. Bislang wurden in diesem Jahr die Online-Shops in Italien und Belgien erfolgreich aufgeschaltet. Durch den Aufsatz des neuen Websystem "Aurora" wurden seit September 2020 weiterhin bereits Österreich, Polen, Luxemburg und Frankreich erfolgreich aufgeschaltet.

Auf bestehender Fläche wächst die Fressnapf-Gruppe im ersten Halbjahr 2021 um insgesamt knapp 19 Prozent, bei den Transaktionen steht ein Plus von 13,3 Prozent zu Buche, was bislang knapp 50 Millionen einkaufende Kund:innen repräsentiert. Dabei ist auch der Durchschnitts-Bon um etwa sieben Prozent gewachsen. Im Schnitt kaufen die Fressnapf- und Maxi Zoo-Kund:innen jeweils für 25 Euro ein.

Auch in der Expansion ist die Unternehmensgruppe bislang voll im Plan: Von den rund 136 geplanten neuen Standorten in diesem Jahr wurden bislang 88 eröffnet. Darin eingerechnet sind auch die 36 Standorte in Dänemark, welche durch die Übernahme des Wettbewerbers PetWorld in das Netzwerk der Fressnapf-Gruppe übergegangen sind.

Nachhaltige Entwicklung der Corona-Pandemie bleibt auch im ersten Halbjahr 2021 stabil

Die gewachsene Anzahl an tierführenden Haushalten in Deutschland und Europa ist ein bedeutender Treiber der positiven Umsatzentwicklung der Branche allgemein und bei Fressnapf im Besonderen. „Wir spüren weiterhin einen gewissen Rückenwind, der sich seit Beginn der Lockdown-Phasen angedeutet hat. Die Menschen haben sich Tiere zugelegt, verbringen mehr Zeit mit diesen und pflegen eine engere und innigere Beziehung“, so Fressnapf-Inhaber Torsten Toeller. „Nun gilt es zunehmend auch, unsere Kund:innen in ihren neuen Alltag zu Pandemie-Zeiten und darüber hinaus zu begleiten. Dazu launchen wir eine breit angelegte Informations-Kampagne unter dem Hashtag #meintierbleibtbeimir auf allen Kanälen. Im Fokus stehen die vielfältigen Fragestellungen wie z.B. die Einbindung von Hund und Katze

in einen veränderten Arbeitsalltag. Wir wollen dabei als Umsorger mit Produkten, Services , Dienstleistungen und Beratung für unsere Kund:innen und deren Tiere da sein und so unser Ökosystem weiter zum Leben erwecken“, gibt Toeller einen abschließenden Ausblick auf das Jahr 2021.

Industrie- sowie Fressnapf-Exklusivmarken mit weiter nachhaltiger Entwicklung

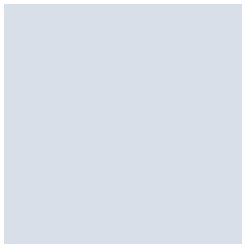
Sowohl die bekannten Industriemarken als auch die exklusiv bei Fressnapf erhältlichen Marken bestätigen ihre nachhaltige Umsatzentwicklung im ersten Halbjahr ebenfalls. Bei den Exklusivmarken von Fressnapf wurden bisher 626 Millionen Euro Umsatz mit Brands wie SELECT GOLD, REAL Nature oder MultiFit erzielt. Das entspricht einem Zuwachs von mehr als 16 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Aktuell wächst die Fressnapf-Gruppe darüber hinaus in allen Kategorien ihres Sortiments: Im Zubehörbereich wird bislang ein Umsatzwachstum von 22 Prozent verzeichnet, im Bereich der Tiernahrung stehen 20 Prozent Umsatzplus zu Buche. Gleichauf Spitzenreiter bei den Umsatzzuwächsen sind in den Kategorien Hund und Katze mit einem Plus von jeweils knapp 20 Prozent.

Über die Fressnapf-Gruppe:

Die Fressnapf-Gruppe ist europäischer Marktführer für Heimtierbedarf. Seit Eröffnung des ersten „Freßnapf-“Fachmarktes 1990 in Erkelenz (NRW) ist Gründer Torsten Toeller unverändert Unternehmensinhaber. Sitz der Unternehmenszentrale ist Krefeld, weitere Büros gibt es in Düsseldorf, Venlo (NL) sowie den zehn Landesgesellschaften. Heute gehören rund 1.700 Fressnapf- bzw. Maxi Zoo- Märkte in elf Ländern sowie fast 15.000 Beschäftigte aus über 50 Nationen zur Unternehmensgruppe. In Deutschland wird die überwiegende Anzahl der Märkte von selbstständigen Franchisepartnern betrieben, im europäischen Ausland als eigene Filialen. Mehr als 2,5 Milliarden Euro Jahresumsatz erzielt die Unternehmensgruppe jährlich. Darüber hinaus ist die Fressnapf-Gruppe Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement unter der Initiative „Tierisch engagiert“ stetig aus. Mit der Vision „Happier Pets. Happier People.“ versteht sich die Fressnapf-Gruppe kanalunabhängig als kundenzentriertes Handelsunternehmen, welches ein Ökosystem rund um das Haustier erschafft. Zum Sortiment gehören aktuell 16 exklusiv bei Fressnapf l Maxi Zoo erhältliche Marken aller Preiskategorien. Die Mission des

Unternehmens lautet: "Wir verbinden auf einzigartige Weise, rund um die Uhr und überall Produkte, Services, Dienstleistungen sowie Tierliebhaber und ihre Tiere und machen so das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher!"

Kontaktpersonen

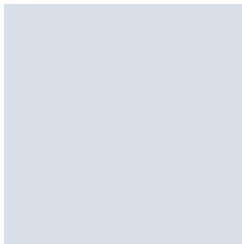


Redaktionelle Anfragen

Pressekontakt

Die Pressekontakte sind ausschließlich für die Beantwortung von Fragen von Medienvertreter:innen und Journalist:innen vorgesehen.

presse@fressnapf.com



Sebastian Boms

Pressekontakt

Corporate Communications

Sebastian.Boms@fressnapf.com